

# Pfarrbrief

0,40 €

Mariä Geburt – Nittenau  
St. Jakobus - Fischbach



PFARREIENGEMEINSCHAFT  
**NITTENAU  
FISCHBACH**

1. Ausgabe 2025

**10.02. – 02.03.2025**



## Mein Wort an Sie

Liebe Mitchristen,

in unserer Pfarreiengemeinschaft tut sich ungemein viel. Manches wird angekündigt und ist damit auch öffentlich, anderes geschieht in Gremien und Gruppen, ist aber nicht weniger wichtig und berichtenswert. Wir sind auf Social Media nicht schlecht aufgestellt, aber leider erreicht man damit auch nur einen Teil der Gemeinde. Auch ist gar nicht alles in der Tageszeitung unterzubringen. Daher gibt es ab diesem Pfarrbrief eine neue Rubrik mit Namen „Neuigkeiten und Berichte“ Ich habe als Pfarrer den Vorteil, dass ich in vielen Ecken unterwegs und mit dabei bin. Daher werde ich an dieser Stelle immer wieder mal Ergebnisse zusammenfassen. Es ist aber auch möglich Ihrerseits dieses Forum zu nutzen und mit kurzen Berichten z.B. aus dem Vereinsleben die Vielfalt unserer Gemeinde zu spiegeln und nicht nur zu einer Veranstaltung einzuladen, sondern auch hinterher die Erfahrungen zu teilen. Kürzungen behalte ich mir als „Redakteur“ vor und Bilder sind im A5 Spaltenformat (das ich aber für sehr leserlich halte) auch schwer zu erkennen. Ich bin gespannt, wie sich das entwickelt!

Ihr Pfarrer Holger Kruschina

**MENSCHEN**  
**WÜRDE** [www.fuer-alle.info](http://www.fuer-alle.info)  
**NÄCHSTEN**  
**LIEBE**  
**ZUSAMMEN**  
**HALT**

**FÜR ALLE**  
MIT HERZ UND VERSTAND

**BUNDESTAGS WAHL 2025** Eine Initiative der evangelischen und katholischen Kirche **#WÄHLEN**

## Aufruf zur Bundestagswahl durch das Landekomitee der Katholiken in Bayern

Unsere Gegenwart fordert das demokratische Miteinander heraus – und damit uns alle, als Bürgerinnen und Bürger einer freiheitlichen, gerechten und toleranten Gesellschaft. Demokratie ermöglicht es uns, selbstbestimmt in Freiheit, Frieden, Wohlstand und Vielfalt zu leben. Ein Privileg, das auf der Welt nicht selbstverständlich ist. Die vergangenen Jahre haben uns gezeigt: Demokratie ist kein Selbstläufer. Sie ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe. Demokratie braucht Menschen, die sich für sie einsetzen, die sie leben, verteidigen und fördern. Demokratie braucht klare Haltungen.

Bei der Bundestagswahl am 23. Februar 2025 können wir gemeinsam dafür sorgen, dass Freiheit, Vielfalt, Gerechtigkeit und Mitbestimmung die tragenden Fundamente unseres Zusammenlebens bleiben. Als Landekomitee bekennen wir uns uneingeschränkt zur geltenden demokratischen Ordnung und zur Verpflichtung, die Werte des Evangeliums in die Gesellschaft einzubringen. Deswegen wenden wir uns an alle Wählerinnen und Wähler: setzen Sie sich bewusst mit den Programmen der Parteien auseinander, gehen Sie zur Wahl und machen Sie durch Ihre Wahlentscheidung für eine demokratische Partei deutlich, dass rechts- oder linksextreme Parteien und radikale Gruppierungen, antisemitische Gesinnungen, spaltende Tendenzen und menschenverachtende Haltungen in unserer Gesellschaft keinen Platz haben.

Als Christinnen und Christen ist unser Handeln vom christlich-biblischem Menschenbild geleitet. Jeder Mensch ist einzigartig und wertvoll, berufen zu Freiheit und Verantwortung – das ist ein Geschenk, aber auch eine Aufgabe: zum Schutz der Würde des Menschen, zur Solidarität mit den Schwächsten, zum Schutz unserer Lebensgrundlagen. Auf dieser Basis wollen wir uns als engagierte Katholikinnen und Katholiken in Politik und Gesellschaft einbringen und unseren Beitrag leisten, für den Erhalt und die Förderung einer freiheitlichen Demokratie, für sozialen Frieden und eine offene, tolerante Gesellschaft.

*Vom Präsidium des Landekomitees der Katholiken in Bayern  
am 29. Januar 2025 einstimmig beschlossen.*



## Christliche Bräuche



Heuer dauert der Fasching lang. Für alle begeisterten „Narren“ ein gutes Jahr! Das ist aber nicht immer so, weil der Fasching natürlich am Beginn der Fastenzeit und damit am Ostertermin hängt – und der ist nun mal in jedem Jahr anders, weil er sich am Frühjahrsbeginn und dem Vollmond orientiert. Im Jahr 325 fand in Nicaea das erste so genannte Ökumenische Konzil statt, dessen Glaubensbekenntnis bis heute und trotz Trennung die Lateinische (Katholische), die Orthodoxe Kirche und die Kirchen der Reformation verbindet. Bedauerlich ist, dass die Kalenderreform im 16. Jahrhundert (Gregorianischer Kalender), die die Ungenauigkeit der Schaltjahresberechnung 1600 Jahre nach Julius Cäsar (Julianischer Kalender) ausglich, in eine Zeit der konfessionellen Spannungen fiel. Die Orthodoxie hielt und hält bis heute liturgisch am Julianischen Kalender fest, so dass Ostern oft Wochen auseinanderliegt. Passend zum 1700jährigen Jubiläum von Nicaea fallen beide Berechnungen heuer wieder einmal auf denselben Sonntag. Das nimmt Papst Franziskus zum Anlass, sich erneut auf einen dauerhaften gemeinsamen Termin einigen zu wollen. Wir dürfen gespannt sein, ob sich ein Kompromiss findet, alle „mitmachen“ und der Fasching künftig vielleicht immer länger oder kürzer oder gleichlang dauert ...



Geistliches Wort

Göttlicher Schöpfer, in dieser fröhlichen Zeit des Karnevals kommen Menschen zusammen, um Freude zu teilen. Lass uns in Liebe und Harmonie feiern, die Verschiedenheiten genießen und gemeinsam lachen. Dieses

kleine Gebet habe ich im Internet entdeckt. Es drückt genau das aus, was Fasching, oder Fosenacht wie man bei uns sagt, bedeutet. Schön, dass auch die katholische Kirche mittlerweile verstanden hat, dass man durch „etwas andere“ Gottesdienste in der närrischen Zeit den Menschen zeigt, dass Kirche Spaß machen darf. Solange man natürlich den eigentlichen Grund eines Gottesdienstes nicht vergisst.

Gott hat nichts dagegen, wenn wir lachen und uns verkleiden. Er kann durch die Masken hindurch bis in unsere Seele sehen. Er weiß, wer mit ganzem Herzen glaubt.

Ihre Birgit Auburger

## TIM & LAURA www.WAGHJBÜNGER.de



## Neuigkeiten und Berichte

### Kollektenergebnisse:

Rund um Weihnachten finden viele Sonderkollekten statt. Hier zu Ihrer Information die Ergebnisse aus Nittenau:

Adveniat-Kollekte: 4.083,49€

Weltmissionstag der Kinder (Opferkästchen):  
308,24€

Afrika-Mission: ...338,73€

### Sternsinger-Aktion gesamt:

**9.095,56€** davon:

Steffing - 285,60€

Hof am Regen - 151,75€

Nittenau - 8.598,21€

Bank-ÜW - 60€

Herzlich Vergelt's Gott – vor allem auch den Minis und ihren Unterstützern, die in Fischbach und Nittenau als Sternsinger unterwegs waren!

In den vergangenen Wochen haben beide **Pfarrgemeinderäte** getagt.

In **Nittenau** kam am 8.1. – der hat ja jetzt wieder Zeit – noch mal der Nikolaus vorbei und hatte viel Gutes aus dem goldenen Buch zu berichten. In der Sitzung hielt das Gremium auf die letzten Wochen Rückschau und berichtete von schönen und „erfolgreichen“ Veranstaltungen wie den Spätschichten im Advent. Angeregt wurde eine Dauerlösung für die Möglichkeit, den Gottesdienst via Live-Stream zu übertragen. Hier sollen weitere Planungen erfolgen und erst mal ein monatliches Angebot getestet werden. Nach fünf Jahren wird es auch zeit das Schutzkonzept gegen Missbrauch anzuschauen und ggfs. anzupassen. Hierzu wird eine Arbeitsgruppe gebildet. Die nächste Sitzung ist am 26. März. Dabei soll auch schon die Liste der Maiandachten erstellt werden.

Der **PGR Fischbach** traf sich am 30.1. zu seiner Sitzung. Am 15.2. soll ein Taize-Gottesdienst gestaltet werden und die Kinder dürfen an Fasching gerne wieder maskiert kommen – auch die „großen“ ... Die Osternacht soll im Tausch mit Nittenau stattfinden, das heißt dann heuer in Fischbach am Ostermorgen. Das Thema wurde intensiv diskutiert, aber der regelmäßige Tausch wurde von allen als die praktikabelste Lösung gesehen. Die nächste Sitzung ist am 10. Mai

Inzwischen haben sich auch beide **Kirchenverwaltungen** neu konstituiert. Pfr. Kuschina leitete die erste Sitzung und damit auch die Wahl der Kirchenpfleger. Bei beiden Gremien wurden die bisherigen „Amtsinhaber“ – Christian Elsinger und Gerhard Lang – bestätigt. In **Fischbach** wird weiterhin an einer Lösung für die Nepomuk-Kapelle gearbeitet, wohingegen die dringende Sanierung der Pfarrkirche im Moment finanziell einfach nicht zu stemmen ist. Ein kleines „Zuckerl“ soll es dennoch geben, nämlich den Bau einer Toilette! Außerdem sind in den letzten Monaten einige kostbare Sakralgegenstände restauriert worden. (s. Bericht Pfarrei Fischbach).

Der **KDFB Nittenau** hat heuer ein Faschingskranz veranstaltet, das sehr gut angenommen wurde. Neben Musik sprach mit Albert Faltermeier auch ein Büttenredner viel Humoriges in die Damenrunde und ein Sketch heiterte zusätzlich auf.

Die **Kolpingfamilie** freute sich über viel Zulauf beim Weißwurstfrühstück im Januar – das nächste ist schon für den Faschingssonntag geplant.

Dier **Erstkommunikanten** haben in diesem Wochen schon „Halbzeit“ mit Blick auf die Vorbereitungen zuletzt gab es an Lichtmess die Kerzen. Ein herzlicher Dank geht

in diesem Zusammenhang an das Mesnerinnenteam in Nittenau für das wunderbare Arrangement des „Kerzenbodenbildes“.

## Pfarreiengemeinschaft



### Veröffentlichungen im Pfarrbrief:

Wir bitten die Beiträge für den Pfarrbrief in Textform

per E-Mail einzureichen

Beachten Sie bitte den Redaktionsschluss!

Pfarrbüro am 11.2. geschlossen

Auch im März laden wir wieder zum **Bibelgespräch** ins Pfarrheim ein, diesmal am Montag, 10.3. um 19.45 Uhr.

**Familiengottesdienst:** am Sonntag, 9.3. um 10 Uhr.

Seit Herbst gibt es ein **Trauercafé in Nittenau**. Der Trauergesprächskreis ist ein offenes und unverbindliches Treffen für Trauernde, die einen geliebten Menschen durch Tod verloren haben. Für weitere Informationen wenden sie sich bitte an den Hospizdienst der Caritas unter 09436/3009313 oder unter [hospiz@caritas-schwandorf.de](mailto:hospiz@caritas-schwandorf.de)

## Pfarrei Nittenau



**LIL-Stammtisch:** Der Katholische Stammtisch Junger Männer "LIL" trifft sich in der Regel jeden letzten Donnerstag im Monat um 19:00 Uhr in der **Taverna Metropolis**. Anschließend geselliges Beisammensein im Jugendraum.

**Valentinstags-Gottesdienst:** Am Samstag, 15.2., lädt der Sachausschuss Jugend des Pfarrgemeinderats alle Verliebten, Verlobten und Verheirateten um 18 Uhr zu einem Valentinstags-Gottesdienst in die Stadtpfarrkirche ein. Nach dem Gottesdienst besteht für die anwesenden Paare die Möglichkeit, sich einzeln segnen zu lassen. Im Anschluss findet ein Sektempfang im Pfarrheim statt.

*Ein Abend für  
die Liebe*

Valentinstagsgottesdienst in  
unserer Pfarrei

Mit Paarsegen am Ende des  
Gottesdienstes  
Im Anschluss Sektempfang im  
Pfarrheim



Samstag, 15.02.25

18 Uhr

Stadtpfarrkirche  
Nittenau



Die nächsten Taufftermine sind:	<b>Sonntag, 09. März</b>	<b>11.10 Uhr</b>
	<b>Samstag, 22. März</b>	<b>14.00 Uhr</b>
	<b>Sonntag, 06. April</b>	<b>11.10 Uhr</b>
	<b>In der Feier der Osternacht</b>	
	<b>Samstag, 26. April</b>	<b>14.00 Uhr</b>

## Kirchenmusik Nittenau

### Chöre Nittenau

#### **Kirchenchor Nittenau:**

Probe am Dienstag um 17:30 Uhr.

**Kinderchor „Kirchturmspatzen“:** Probe am Dienstag um 16:45 Uhr im Pfarrheim.

### **Subito:**

Probe lt. Absprache.



## Verbände und Vereine Nittenau

### Kolping Nittenau



Mitfeier der KF-Abendmesse am Donnerstag, 13.02.25 um 19 Uhr.

Am Donnerstag, 13.02.25 von 18:00 bis 21:00 Uhr in der Schulküche der Hauptschule: Gewusst wie! Heimisches Superfood- lokale Superhelden wiederentdeckt! Unkostenbeitrag für Kostproben 5,- € bar vor Ort zu bezahlen. Anmeldung bei Elisabeth Bauer, Tel. 09436/8947

Die Koldingsfamilie lädt am Sonntag, 02.03.25 wieder zum Weißwurstfrühstück und zu Kaffee und Kuchen ab 10:30 Uhr ins Pfarrheim ein. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

### Kath. Frauenbund Nittenau



7.3.2025 **Weltgebetsstag der Frauen** "Cookinseln - wunderbar geschaffen!" 19:00 Uhr WGT-Gottesdienst im **Pfarr-**

**heim.** Anschließend gemütliches Beisammensein mit landestypischen Spezialitäten

aus der Pazifik-Region. Der Frauenbund lädt herzlich dazu ein.

### **20.3.2025 Jahreshauptversammlung**

19:00 Uhr Gottesdienst, 19:45 Uhr Jahreshauptversammlung im Pfarrheim: Tätigkeitsbericht/Kassenbericht/Entlastung Vorstandschaft/Ehrungen/Wünsche und Anträge.

Anträge von Mitgliedern zur Mitgliederversammlung müssen spätestens acht Tage vor dem Versammlungstag schriftlich beim Vorstand eingereicht werden.

### **Fahrt am 13.04.2025 zum Passionsspiel nach Kemnath.**

Abfahrt 14.30 Uhr Volksfestplatz Nittenau,

Beginn Festspiel 17 Uhr, Dauer 2,5 Stunden ohne Pause. Kosten Buspreis incl. Eintritt 48 EUR für Mitglieder,

Nichtmitglieder 55 EUR. Die Einzahlung gilt als Anmeldung auf Konto IBAN DE47 7509 0000 0003 2217 68

# Pfarrei Fischbach



## Chöre Kirchenchor Fischbach:



Probe am

Montag um 18:30 Uhr in  
der Pfarrkirche. Mitgestaltung des Taizé-  
Gottesdienstes am 15.2. um 17.00 Uhr

Am 05. März fahren die **Erstkommunionkinder** aus Fischbach zu einer Führung mit einem "Backkurs" in die Bäckerei Schweiger nach Nittenau. Dort treffen sie sich mit einigen Kommunionkindern aus Nittenau und werden gemeinsam einen interessanten und lehrreichen Vormittag verbringen. Am 15. und 16. März verkaufen die Erstkommunionkinder in Fischbach nach den Gottesdiensten kleine "Solibrote", um auf die weltweite Unterstützung von Frauen durch **Misereor** aufmerksam zu machen. Dieses Jahr wird der Kampf gegen die Praktiken der Genitalverstümmelung in Mali in besonderer Weise unterstützt. Auch das Problem von Kinderehen in afrikanischen Ländern wird und wurde schon erfolgreich angegangen. Bitte unterstützen Sie durch den Kauf der Solibrote an diesem Wochenende das soziale Engagement der Kommunionkinder. Der Kath. Frauenbund Fischbach gibt für jedes verkaufte Brot noch einen Euro dazu.

Leider ist unsere Pfarrkirche nicht in einen besonders guten Zustand ist, aber der Kirchenstiftung fehlt das nötige Geld für eine umfangreiche Renovierung.

Trotzdem haben wir uns entschlossen einige **liturgische Geräte**, die sich teilweise seit der Gründung der Pfarrei in der Pfarrkirche befinden, zu **restaurieren**.

So wurde in der Adventszeit das Ziborium von ca. 1780 neu vergoldet. Inzwischen

wurden auch das Tabernakelkreuz und zwei silberne Leuchter in Altötting hergerichtet. Die Kreuzpartikelmonstranz und der hochbarocke Messkelch von 1780 stehen als nächstes an, sowie das reinigen und neu-aufpolieren der sechs Hochaltarleuchter. Wenn Sie diese „Renovierung im Kleinen“ konkret unterstützen möchten: Da wären noch das

Elfenbeinkreuz von 1730,  
Messing-Standkreuz ca. 1800,  
10 Seitenaltarleuchter (polieren),  
historische Paramente,  
historische Fahnen

Sowie das Restaurieren und Vergolden der Figuren in der Kirche (ULF Fatima, Josef, Herz Jesu)

Wenn uns schon im Großen grad die Hände gebunden sind, könnten wir doch unsere Pfarrkirche „im Kleinen“ wieder mehr strahlen lassen. 2023 haben wir groß Jubiläum gefeiert, wir dürfen auf diese Geschichte stolz sein, die dafür verantwortlich ist, dass unsere Kirche so schön ausgestattet ist.



Am Freitag, 07. März fahren die Frauenbundfrauen aus Fischbach zum **Weltgebets-tag** nach Nittenau. Gemeinsam mit den Frauen aus Nittenau und Umgebung beten wir anlässlich des Weltgebetsstages für die Cookinseln, deren Schönheit und einzigartige Natur durch Klimaveränderung und steigendem Meeresspiegel stark bedroht ist. Anschließend laden die beiden Teams aus Nittenau und Fischbach zu einem gemeinsamen Essen mit landestypischen Speisen der Cookinseln herzlich ein. In Fischbach stehen an diesem Tag genügend Autos für Fahrgemeinschaften zur Verfügung, sodass es allen interessierten Frauen möglich ist, mit nach Nittenau zu fahren.



## Ministranten (Nittenau und Fischbach)



In Nittenau haben Leon Pinzinger und Max Brunner den Planschreiberdienst beendet. Wir danken ganz herzlich für „Jongelage“, da es nicht einfach ist, möglichst vielen Bedürfnissen gerecht zu werden! Die Leiterrunde trifft sich am 8.

März, um gemeinsam über weitere Aufgaben und Programmpunkte zu beraten

Am Freitag, 28.2. laden die Minis zum gemeinsamen Pizzaessen ins Gasthaus Sonne nach Brunn ein. Anmeldung für die Nittenauer per WhatsApp bei Johannes Heimerl.

*Foto: Jan Mathieu Heidemann*



## Anker des Glaubens

Ich stehe lieber auf  
dem Fundament  
des Glaubens  
als auf dem Treibsand  
des Zeitgeistes.

*Arno Backhaus*

## Schönstattkapelle – Schönstattzentrum



### Regelmäßige Termine:

Montag: 18.30 Rosenkranz, 19.00 Hl. Messe.

Letzter Mittwoch im Monat: Anbetungsstunde von 19.00-20.00.

### Begegnungsnachmittag und Neuaussendung der Pilgerheiligtümer

Samstag, 08.02., 13:30 Uhr im Schönstattzentrum

### Frühstückstreffen für Frauen, Mittwoch, 12.02., 09:00 – 11:30 Uhr

Thema: „Heiliges Jahr der Hoffnung“

Anmeldung bis 08.02., beim Schönstattzentrum

### Winterwochenende der SMJ für Jungs im Alter von 9-14 Jahren

vom 14.02. – 16.02., im Schönstattzentrum

Anmeldung: e-mail: Gabriel-Weigl.205@gmx.de

**Nähere Informationen und Anmeldung beim Schönstattzentrum Nittenau,  
Eichendorffstr. 100, Tel: 902189, E-Mail: nittenau@schoenstatt.de**

# Gottesdienstordnung vom 10.02.-02.03.2025

## Montag 10.02.

HI. Scholastika

- 16.00 (Fb) Rosenkranz  
17.00 (N) Rosenkranz  
19.00 (Sstk) HI. Messe

## Dienstag 11.02.

**Gedenktag Unserer Lieben Frau in Lourdes**

- 17.00 (N) 4. Weggottesdienst Erstkommunion  
18.30 (Fb) Rosenkranz  
19.00 (Fb) HI. Messe  
für alle armen Seelen

## Mittwoch 12.02.

**Mittwoch der 5. Woche im Jahreskreis**

- 08.00 (N) HI. Messe  
17.00 (N) Rosenkranz

## Donnerstag 13.02.

**Donnerstag der 5. Woche im Jahreskreis**

- 16.00 (N) 4. Weggottesdienst Erstkommunion  
18.00 (N) Aussetzung des Allerheiligsten - Stille Anbetung  
18.30 (N) Rosenkranz - Beichtgelegenheit  
19.00 (N) HI. Messe (Mitgestaltung Kolping)

## Freitag 14.02.

**HL. CYRILL (KONSTANTIN) und HL. METHODIUS**

- 08.00 (N) HI. Messe  
17.00 (N) Rosenkranz

## Samstag 15.02.

**Marien-Samstag**

- 15.00 (N) Probe der Firmlinge für den Vorstellgottesdienst  
16.30 (Fb) Rosenkranz und Beichtgelegenheit  
17.00 (Fb) Pfarrgottesdienst, gest. mit Taizé Gesängen  
Mg Josef u. Paula Roidl f. + Mutter u. Schwiegermutter Josefine Roidl  
17.30 (N) Rosenkranz  
17.30 (N) - 17.45 Beichtgelegenheit  
18.00 (N) HI. Messe – Valentinstagsgottesdienst  
Geschwister f. + Mutter Erika Jehl zum Sterbetag  
Mg Joh. u. Christa Winkler f. + Martha Stangl, Wolfsegg  
Mg Markus Höfler f. + Eltern Margarete u. Josef Höfler und Großeltern  
Mg Tanja Höfler f. + Vater Siegfried Hecht und Großeltern  
Mg Anna Riederer f. + Ehemann, Vater u. Opa Josef Riederer zum Sterbetag  
Mg Anna Riederer nach Meinung  
Mg Stephanie Ippisch f. + Mutter Thekla Ippisch u. Opa Ludwig Ziegler  
Mg Thekla Humbs f.+ Hilde u. Franz Hochmuth  
Mg Thekla Humbs f. + Schwägerinnen u. Schwäger

16. Februar 2025

**Sechster Sonntag im Jahreskreis**

Lesejahr C

1. Lesung: Jeremia 17,5-8

2. Lesung:

1. Korinther 15,12.16-20

*Evangelium:*

Lukas 6,17-18a.20-26



*Ildiko Zavrakidis*

» Doch weh euch, ihr Reichen; denn ihr habt euren Trost schon empfangen. Weh euch, die ihr jetzt satt seid; denn ihr werdet hungern. Weh, die ihr jetzt lacht; denn ihr werdet klagen und weinen. Weh, wenn euch alle Menschen loben. Denn ebenso haben es ihre Väter mit den falschen Propheten gemacht. «

**Sonntag 16.02.**

**6. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

08.30 (Fb) Rosenkranz

09.00 (Fb) Hl. Messe

zum Dank der Muttergottes und Schutzengel

10.00 (N) Pfarrgottesdienst - Vorstellung der Firmlinge

Mg Familie Dr. Sappert f. + Anna Müller zum 4. Todestag

Mg Edeltraud Eger f. + Ehemann Anton

Mg Edeltraud Eger f. + Schwester Anna Zisler zum 15. Sterbetag

Mg Rosa Eder f. + Eltern Anna u. Georg Schweiger u. Nichte Bianca

Mg Familie f. + Karl Bock

Mg f. + Renate Pöllinger, geb. Erlwein

18.30 (N) Rosenkranz

19.00 (N) Hl. Messe

Stiftsmesse f. + Frau Anna Kugler und Familie

**Montag 17.02.**

**Hl. Sieben Gründer des Servitenordens**

16.00 (Fb) Rosenkranz

17.00 (N) Rosenkranz

19.00 (Sstk) Hl. Messe

**Dienstag 18.02.**

**Dienstag der 6. Woche im Jahreskreis**

17.00 (N) Rosenkranz

18.30 (Fb) Rosenkranz

19.00 (Fb) Hl. Messe

**Mittwoch 19.02.**

**Mittwoch der 6. Woche im Jahreskreis**

08.00 (N) Hl. Messe

Fam. Christiane Mehrl f. + Anneliese Neppel

17.00 (N) Rosenkranz

---

**Donnerstag 20.02.****Donnerstag der 6. Woche im Jahreskreis**

- 18.00 (N) Aussetzung des Allerheiligsten - Stille Anbetung  
18.30 (N) Rosenkranz - Beichtgelegenheit  
19.00 (N) Hl. Messe (Mitgestaltung Frauenbund)  
f. + Mutter Mercedes Ferro de Zahn  
Mg Rita Altmann f. + Eltern  
Mg Fam. Neft f. + Mutter Berta Neft
- 

**Freitag 21.02.****Hl. Petrus Damiani**

- 08.00 (N) Hl. Messe  
f. + Pfarrer Dickinger zum Sterbetag  
17.00 (N) Rosenkranz
- 

**Samstag 22.02.****KATHEDRA PETRI**

- 10.00 (N) 5. Weggottesdienst, anschl. Kleiderprobe  
16.30 (Fb) Rosenkranz und Beichtgelegenheit  
17.00 (Fb) Pfarrgottesdienst  
Mg Hildegard Fenk f. + Ehemann Jakob, Tochter Hilde u. Enrico  
17.30 (N) Rosenkranz  
17.30 (N) - 17.45 Beichtgelegenheit  
18.00 (N) Hl. Messe  
Josef u. Barbara Fellner f. bds. + Eltern, Bruder u. Verwandte  
Mg Johanna Braun f. + Geschwister Lisa, Werner, Maria u. Georg  
Mg Manfred Braun f. + Anna Wankerl
- 

**SIEBTER SONNTAG IM JAHRESKREIS**

23. Februar 2025

**Siebter Sonntag im  
Jahreskreis**

Lesejahr C

1. Lesung: 1. Samuel  
26,2.7-9.12-13.22-23

2. Lesung:  
1. Korinther 15,45-49

Evangelium: Lukas 6,27-38



*Ilidiko Zavrakidis*

» In jener Zeit sprach Jesus zu seinen Jüngern: Euch, die ihr zuhört, sage ich: Liebt eure Feinde; tut denen Gutes, die euch hassen! Segnet die, die euch verfluchen; betet für die, die euch beschimpfen! Dem, der dich auf die eine Wange schlägt, halt auch die andere hin und dem, der dir den Mantel wegnimmt, lass auch das Hemd! «

---

**Sonntag 23.02.****7. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

- 08.30 (Fb) Rosenkranz  
09.00 (Fb) Hl. Messe  
f. + Irmgard Binner

- 10.00 (N) Pfarrgottesdienst  
 Mg Anton Eder f. + Mutter Hedwig Eder  
 Mg Johann Seebauer f. + Vater Michael Seebauer und Angehörige  
 Mg Johann Seebauer f. + Schwester Brigitte Mooser  
 Mg Maria Ederer f. + Ehemann Josef  
 Mg Rosina Schwarz f. + Tante Maria Höfler  
 Mg Rosina Schwarz f. + Monika Eberl
- 18.30 (N) Rosenkranz
- 19.00 (N) Hl. Messe  
 Stiftsmesse f. + Familie August Eichinger

**Montag 24.02.**

**HL. MATTHIAS**

- 16.00 (Fb) Rosenkranz
- 17.00 (N) Rosenkranz
- 19.00 (Ne) Hl. Messe  
 Marianne Todt f. + Vater Franz Krautbauer u. Großeltern  
 Mg Fam. Renate Adlhoch f. + Mutter Berta Neft  
 Mg Anna Krautbauer f. + Ehemann, Eltern u. Angehörige
- 19.00 (Sstk) Hl. Messe

**Dienstag 25.02.**

**Hl. Walburga**

- 17.00 (N) 5. Weggottesdienst Erstkommunion, anschl. Kleiderprobe
- 18.30 (Fb) Rosenkranz
- 19.00 (Fb) Hl. Messe

**Mittwoch 26.02.**

**Mittwoch der 7. Woche im Jahreskreis**

- 08.00 (N) Hl. Messe
- 17.00 (N) Rosenkranz

**Donnerstag 27.02.**

**Hl. Gregor  
 von Narek**

- 16.00 (N) 5. Weggottesdienst  
 Erstkommunion, anschl. Kleiderprobe
- 18.00 (N) Aussetzung des Aller  
 heiligsten - Stille Anbetung
- 18.30 (N) Rosenkranz –  
 Beichtgelegenheit
- 19.00 (N) Hl. Messe  
 Elisabeth Haberl f. + Ehe-  
 mann Josef Haberl und  
 Schwägerin Gerlinde  
 Herrmann



**GEBETSMEINUNG  
 DES PAPSTES FÜR**

**März**

Beten wir, dass zerbrochene Familien durch Vergebung die Heilung ihrer Wunden finden können, indem sie auch in ihren Unterschieden den Reichtum der anderen wiederentdecken.

**Freitag 28.02.**

**Freitag der 7. Woche im Jahreskreis**

- 08.00 (N) Hl. Messe  
 Pfarrer Schottenhammel f. + Hausfrau Theresa Birner
- 17.00 (N) Rosenkranz

2. März 2025

**Achter Sonntag im Jahreskreis**

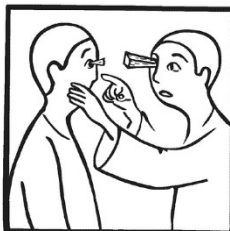
Lesejahr C

1. Lesung: Sirach 27,4-7

2. Lesung:

1. Korinther 15,54-58

Evangelium: Lukas 6,39-45



*Ildiko Zavrakidis*

»» Wie kannst du zu deinem Bruder sagen: Bruder, lass mich den Splitter aus deinem Auge herausziehen!, während du selbst den Balken in deinem Auge nicht siehst? Du Heuchler! Zieh zuerst den Balken aus deinem Auge; dann kannst du zusehen, den Splitter aus dem Auge deines Bruders herauszuziehen. ««

**Samstag 01.03.**

**Marien-Samstag**

16.30 (Fb) Rosenkranz und Beichtgelegenheit

17.00 (Fb) Pfarrgottesdienst

17.30 (N) Rosenkranz

17.30 (N) - 17.45 Beichtgelegenheit

18.00 (N) Hl. Messe

Therese Nerl f. + Ehemann Josef Nerl zum 20. Todestag

Mg Therese Nerl f. + Eltern u. Geschwister

Mg Therese Nerl f. + Enkel Jonas

Mg Ingrid Schwarzfischer f. + Eltern Josef u. Maria Bley

**Sonntag 02.03.**

**8. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

08.30 (Fb) Rosenkranz

09.00 (Fb) Hl. Messe

Hildegard Fenk f. alle + Angehörigen

Mg Berta Heindl f. + Sohn Hans-Peter Heindl

Mg Berta Heindl f. + Ehemann Jakob Heindl

Mg Gerhard Heindl u. Renate Dannerbeck f. + Bruder Hans-Peter Heindl

Mg Gerhard Heindl u. Renate Dannerbeck f. + Vater Jakob Heindl

10.00 (N) Pfarrgottesdienst

Mg Michaela, Wolfgang u. Susanne f. + Ehemann und Vater Hans Peter

Mg Gerda Beer f. + Mutter Sofie Nerl

Mg Ursula Heimerl mit Kindern f. + Vater und Opa Franz Schön

Mg A. u. I. Hildebrand für unseren Freund Heribert Matok

Mg Hanna Schuierer f. + Tante Rosi, Onkel Josef u. Cousin Josef

18.30 (N) Rosenkranz

19.00 (N) Hl. Messe

Hilde Beer f. + Ehemann Franz Beer

Mg Richard Beer mit Familie f. + Vater Franz Beer



Wenn Kinder Könige und Prinzessinnen werden, Piraten und Ritter – dann stellen sie die Welt auf den Kopf, dann sind die Kleinen auf einmal die Großen. Dann spielen sie das Spiel der Erlösung, in der Gott diese Welt zurechtrückt. Im Grunde zitieren sie dann das Magnifikat: „Er stürzt die Mächtigen vom Thron und erhöht die Niedrigen.“

**Pfarrbüro Nittenau:** Dienstag 15.00-17.00 Uhr; Mittwoch 8.30-11.00 Uhr

Tel. 8257; Fax 3009950; nittenau@bistum-regensburg.de

[www.pfarrei-nittenau.de](http://www.pfarrei-nittenau.de) und [www.pfarreifischbach.de](http://www.pfarreifischbach.de)

Instagram: [pg.nittenau\\_fischbach](https://www.instagram.com/pg.nittenau_fischbach)

Pfr. Holger Kruschina, Tel. 903279, [hkruschi@tcz.net](mailto:hkruschi@tcz.net)

Kpl. Naresh Manda, Tel. 903278, [mandanare88@gmail.com](mailto:mandanare88@gmail.com)

Pfarrvikar Andreas Hörbe, Tel. 015782438974

Diakon Werner Müller, Tel. 09464/90093, [wemue1@gmx.de](mailto:wemue1@gmx.de)

Bankverbindung: Kath. Kirchenstiftung Nittenau, Volksbank-Raiffeisenbank Regensburg

IBAN: DE33 7509 0000 0003 2020 38

Redaktionsschluss für den neuen Pfarrbrief: **24.02.2025**

Neuer Pfarrbrief gilt von 03.03. – 23.03.2025

# Zum Glück Glaube

## Orientierung zu haben

Was soll ich tun? Wonach soll ich mich richten? In einer immer komplexer werdenden Welt fragen nicht nur Jugendliche nach der Richtung ihres Lebens. Christen – und das empfinde ich als ein großes Glück – haben dafür einen klaren Kompass: Das Wort Gottes, seine Gebote und Jesus Christus – seine Worte und seine Taten, von denen uns die Evangelien berichten.

Aber die sind doch 2.000 Jahre alt – wie können die Rat geben in moderner Zeit? Natürlich sind die Evangelien keine Gebrauchsanweisung für das Leben, in der ich Schritt für Schritt vorgegeben finde, in welchen Situationen ich mich wie verhalten soll, doch sie sind eine Schule, in der ich lernen kann, was es heißt, zu vertrauen und zu lieben und aus dem Vertrauen und der Liebe zu leben. Die Lehrerinnen und Lehrer der Bibel haben ganz unterschiedliche Namen: Maria, die Ja zu Gott gesagt hat; der barmherzige Vater, der seinem verlorenen Sohn vergeben konnte; der barmherzige Samariter, der ein Herz hatte für den Verletzten am Straßenrand und natür-

lich Jesus selbst, der uns erzählt hat, wie Gott ist; und dass die Gottes- und Nächstenliebe die größten Gebote sind.

Mit der Bibel kann ich mein Gewissen schulen, auf das ich hören kann und soll, wenn Entscheidungen anstehen. Und wenn ich dennoch nicht weiterweiß, kann ich Gott im Gebet um Rat fragen. Er wird antworten – wenn auch manchmal auf sehr unerwartete Weise.



Foto: Michael Tillmann